

Statistisches Jahrbuch für Bayern 2024

Herausgegeben vom Bayerischen Landesamt für Statistik
Fürth 2024

IMPRESSUM

Statistisches Jahrbuch für Bayern 2024

67. Ausgabe
Bestell-Nr. Z20001 202400
Erscheinungsweise jährlich

Herausgeber

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnbergger Straße 95 | 90762 Fürth
www.statistik.bayern.de

Bildnachweis

© Bayerisches Landesamt für Statistik

Redaktionsschluss

28. November 2024

Erscheinungstermin

Dezember 2024

Druck

Donaudruck GmbH
Kloster-Mondsee-Str. 14
94474 Vilshofen an der Donau

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563

Preis

Buch	39,- €
DVD	12,- €
Buch und DVD	46,- €
Datei	12,- €

ISSN 0930-5793

Hinweis

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

© Bayerisches Landesamt für Statistik,
Fürth 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme oder Datenträger bedarf der vorherigen Genehmigung.



Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter
www.statistik.bayern.de/produkte

Vorwort

Es ist uns eine Freude, Ihnen die neueste Ausgabe unseres Statistischen Jahrbuchs präsentieren zu können. In dieser Ausgabe haben wir nicht nur die Inhalte aktualisiert, sondern auch das Design grundlegend überarbeitet, um Ihnen ein ansprechendes Erlebnis bieten zu können.

Das neue Design zielt auf eine klare und moderne Ästhetik ab, die es Ihnen erleichtert, die umfangreichen Daten und Informationen schnell zu erfassen. Durch die Verwendung von modernen Grafiken und übersichtlichen Tabellen haben wir die Darstellung der Statistiken optimiert, sodass Sie die relevanten Informationen, die für Ihre Bedürfnisse am wichtigsten sind, auf einen Blick erfassen können. Das beruht auf einer Automatisierung unserer Ablaufprozesse, bei der wir die Daten zunächst in eine interne Datenbank integrieren, aus der wir verschiedene Veröffentlichungen speisen können. Zum Beispiel die GENESIS-Online-Datenbank und eben auch das Statistische Jahrbuch.

Wir sind überzeugt, dass diese Verbesserungen dazu beitragen werden, Ihre Erfahrung mit unserem Jahrbuch zu erleichtern und Ihnen einen Überblick auf Daten zu Gesellschaft und Wirtschaft zu bieten. Wir hoffen, dass Sie die neue Gestaltung ebenso schätzen werden wie wir und dass sie Ihnen hilft, die Informationen noch effektiver zu nutzen.

Eines der zentralen Themen im Jahr 2024 war für uns sicherlich die Veröffentlichung der Ergebnisse des Zensus 2022.

Der Zensus ist die größte Erhebung der amtlichen Statistik und damit ein wahrer Datenschatz. Dabei beschränkt man sich nicht allein auf das bloße „Zählen“ der Bevölkerung. Vielmehr wird die demographische Struktur der Bevölkerung für jede Gemeinde erfasst. Neben den demographischen Merkmalen, wie Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Bildung und Erwerbstätigkeit, gibt uns der Zensus aber auch einen detaillierten Überblick zu Gebäuden und Wohnungen. Er dokumentiert im Jahr 2022 erstmals auch flächendeckend die Nettokaltmieten in allen Gemeinden des Freistaates. Die Daten zu den Miethöhen und beispielsweise auch zur Heizart sind im Zensus-Atlas kartografisch aufbereitet.

Die Ergebnisse des Zensus können als Grundlage für Planungen in Politik und Wirtschaft dienen. Der Nutzen einer so umfassenden statistischen Datenerhebung wie des Zensus 2022 ist jedoch noch viel größer. Die Bevölkerungsdaten des Zensus spielen beispielsweise eine Rolle bei Wahlen: In Bayern hängen die Verteilung und der Zuschnitt von Wahlkreisen bei der Bundestagswahl sowie von Stimmkreisen bei der Landtagswahl von der Anzahl der deutschen und wahlberechtigten Bürger ab.

Die Ergebnisse dieser Zensusrunde haben wir in verschiedenen Pressekonferenzen für Bayern und die Regierungsbezirke detailliert vorgestellt. Jeder Regierungsbezirk hat dabei seine Besonderheiten, die für die regionalen und lokalen Vertreter aus Politik und Presse aufgezeigt und erklärt wurden.

Auch die diesjährigen StatistikTage waren dem Zensus heute und morgen gewidmet. Neben methodischen Einblicken in den Zensus 2022 wurden dabei auch Ausblicke auf Entwicklungen in kommenden Zensusrunden gegeben. Wichtig dabei ist u. a. ein guter wissenschaftlicher und fachlicher Austausch, wie zum Beispiel mit Statistikern anderer Länder. Vorbild in einigen Aspekten kann dabei auch das Zensusmodell in Israel sein, das von Prof. Dr. Danny Pfeffermann, University of Southampton und ehemals langjähriger Leiter von Statistik Israel, vorgestellt wurde.

Daher finden Sie die Zensusergebnisse auch im Jahrbuch im Kapitel Sonderstatistiken. Außerdem haben wir ebenfalls die Daten zu den kirchlichen Verhältnissen neu aufbereitet. Auch hierbei wurden die aus dem Zensus gewonnenen Daten mit herangezogen.

Die Inhalte unseres Jahrbuchs können Sie auch online finden. Viele der Daten sind in der GENESIS-Online-Anwendung des Landesamts hinterlegt.

Fürth, im November 2024



Dr. Thomas Gößl
Präsident

INHALTSVERZEICHNIS

Allgemeine Vorbemerkungen	6
Allgemeine Angaben	12
A. Geographische und meteorologische Angaben	13
B. Bayern Daten seit 1980	18
I. Gebiet und Bevölkerung	34
A. Staatsgebiet	37
B. Bevölkerungsstand	41
II. Bevölkerungsbewegung	62
A. Natürliche Bevölkerungsbewegung	65
B. Sterbetafel	74
C. Wanderung	80
D. Einbürgerung	86
III. Gesundheitswesen	90
A. Krankenhäuser	93
B. Todesursachen	99
IV. Erwerbstätigkeit	106
A. Wirtschaftliche und soziale Gliederung der Bevölkerung	108
B. Arbeitsmarktlage	119
C. Pendlerrechnung der Länder	121
V. Bildung und Kultur	126
A. Schulen	129
B. Hochschulen	136
C. Berufsbildung	140
D. Theater	144
VI. Kirchliche Verhältnisse, Religionsgemeinschaften	146
A. Römisch-Katholische Kirche	147
B. Evangelisch-Lutherische Kirche	148
C. Religionsgemeinschaften	149
VII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	154
A. Rechtspflege	156
B. Polizeiwesen	169
VIII. Wahlen	172
A. Kommunalwahlen	176
B. Bundestagswahl	180
C. Landtagswahl	184
D. Europawahlen	188
E. Volksbegehren und Volksentscheide	192
F. Wahlstatistik	196
IX. Land- und Forstwirtschaft	200
A. Landwirtschaftliche Betriebsverhältnisse	203
B. Bodennutzung und Ernte	210
C. Viehwirtschaft	216
D. Aquakultur	219
X. Rechtliche Einheiten und Niederlassungen	222
A. Unternehmensregister	224
B. Gewerbeanzeigen	230
C. Insolvenzen	234
XI. Produzierendes Gewerbe	238
A. Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	241
B. Baugewerbe	255
C. Energieversorgung	260
D. Handwerk	268

XII. Bautätigkeit und Wohnungswesen	272
A. Bautätigkeit	274
B. Wohnungswesen	282
XIII. Handel und Gastgewerbe	286
A. Außenhandel und Direktinvestitionen	289
B. Binnenhandel und Gastgewerbe.....	298
C. Tourismus.....	303
XIV. Verkehr und Dienstleistungen	310
A. Straßenverkehr	312
B. Straßenverkehrsunfälle	316
C. Personenbeförderung	322
D. Luftverkehr.....	323
E. Binnenschifffahrt.....	324
F. Dienstleistungen.....	326
XV. Soziales, Kinder- und Jugendhilfe	332
A. Soziales	335
B. Kinder- und Jugendhilfe.....	345
XVI. Öffentliche Finanzen	352
A. Staats- und Kommunalfinanzen	354
B. Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen.....	360
XVII. Preise	370
A. Bau- und Baulandpreise	373
B. Verbraucherpreise.....	375
XVIII. Löhne und Gehälter	382
A. Arbeitnehmerverdienste in der Wirtschaft	384
XIX. Versorgung und Verbrauch	398
A. Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte	400
B. Private Haushalte in der Informationsgesellschaft	405
XX. Volkswirtschaftliche und Gesundheitsökonomische Gesamtrechnungen	408
A. Entstehungsrechnung.....	411
B. Verteilungsrechnung.....	415
C. Gesundheitsökonomie	419
XXI. Umwelt	424
A. Klima und Luft	426
B. Abfallwirtschaft.....	428
C. Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	434
D. Umweltökonomie	438
Sonderstatistiken	444
A. Zensus 2022	446
B. Mikrozensus 2021 und 2022.....	458
C. Europawahl 2024.....	466
D. Arbeitskostenerhebung 2020	473
Kreisübersicht	480
Regionsübersicht	612
Bund und Länder	658
Bayern in Europa	688
Sachverzeichnis	694

Allgemeine Vorbemerkungen

Gebietsstand

Alle Angaben in diesem Jahrbuch beziehen sich auf das Gebiet des Freistaates Bayern nach dem Stand vom 31. Dezember 2023, sofern nicht ausdrücklich ein anderer Gebietsstand genannt ist. Vergleichszahlen in den Tabellen für frühere Jahre wurden – wenn nicht anders vermerkt – auf diesen Gebietsstand umgerechnet. Die Daten in den Abschnitten „Kreisübersicht“ und „Regionsübersicht“ beziehen sich auf den Gebietsstand der jeweiligen Erhebung. Ergebnisse für das Bundesgebiet beziehen sich – soweit keine anderen Angaben gemacht werden – auf den Stand nach dem 3. Oktober 1990.

Quellen

Die Angaben für Bayern beruhen im Allgemeinen auf Ergebnissen aus den Erhebungen des Bayerischen Landesamts für Statistik. Nachweisungen, die zur Vervollständigung des statistischen Gesamtbildes von anderen Stellen zur Verfügung gestellt wurden, sind mit Quellenangabe versehen. Außer bayerische Angaben (Bund und Länder, Bayern in Europa) sind den einschlägigen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamts, der Statistischen Landesämter, des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) und anderer Stellen entnommen.

Erläuterungen

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben.

Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist in den Tabellen durch das Wort „davon“, die teilweise Ausgliederung durch das Wort „darunter“ gekennzeichnet. Werden einzelne Ausgliederungen, die aber aus verschiedenen Gliederungsgesichtspunkten (Merkmalen) abgeleitet sind, aneinandergereiht, so wird eine solche Zergliederung mit den Worten „und zwar“ eingeleitet. Weisen Merkmalsträger mehr als eine Merkmalsausprägung des (auszugliedernden) Merkmals gleichzeitig auf, so kann die Summe der Häufigkeiten der Merkmalsausprägungen größer als die Gesamtsumme sein. Dieser Sonderfall einer Ausgliederung wird mit dem Gliederungswort „hierunter“ eingeleitet. Sofern aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte eindeutig hervorgeht, dass es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt, wurde auf die Worte „davon“ bzw. „darunter“ verzichtet.

Prozentpunkte

Prozentpunkte werden aus den ungerundeten Anteilswerten der beiden in den Vergleich eingehenden Zeitpunkte errechnet und dann jeweils mit einer gerundeten Nachkommastelle ausgewiesen. Diese Veränderung in Prozentpunkten kann daher von der Differenz zwischen den ausgewiesenen (und auf der ersten Nachkommastelle gerundeten) Anteilswerten in Prozent (Prozentanteile) abweichen.

Begriffserläuterungen

Begriffe, die in einem Kapitel von wesentlicher Bedeutung sind und in den Tabellen mehrfach verwendet werden, sind in den Texten des betreffenden Kapitels erläutert.

Geschlechtsangaben

Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach §22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
–	nichts vorhanden oder keine Veränderung
/	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
•	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
...	Angabe fällt später an
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
≙	entspricht

Abkürzungen – Einheiten und Benennungen

Mill.	Million	dt	Dezitonne (100 kg)
Mrd.	Milliarde	t	Tonne
€	Euro	tTM	Tonnen Trockenmasse
°C	Grad Celsius	l	Liter
%	Prozent	hl	Hektoliter (100 Liter)
./.	Mathematisches Minuszeichen	s	Sekunde
St.	Stück	Min.	Minute
mm	Millimeter	Std.	Stunde
cm	Zentimeter	V	Volt
m	Meter	kW	Kilowatt
m ²	Quadratmeter	kWh	Kilowattstunden
m ³	Kubikmeter	GJ	Gigajoule (10 ⁹ Joule)
ha	Hektar (10 000 m ²)	TJ	Terajoule (10 ¹² Joule)
km	Kilometer	SKE	Steinkohleeinheiten
km ²	Quadratkilometer (1 000 000 m ²)	MD	Monatsdurchschnitt
tkm	Tonnenkilometer	QD	Quartalsdurchschnitt
m über NN	Meter über Normalnull	JD	Jahresdurchschnitt
g	Gramm	Vj.	Vierteljahr
kg	Kilogramm		

Gebiet

Bay.	Bayern
OB	Oberbayern
NB	Niederbayern
OPf.	Oberpfalz
OFr.	Oberfranken
MFr.	Mittelfranken
UFr.	Unterfranken
Schw.	Schwaben
Gde	Gemeinde
GKSt	Große Kreisstadt
Gv	Gemeindeverband
Krfr. St	Kreisfreie Stadt
Lkr	Landkreis
M	Markt
Reg	Region

Sonstige

a. n. g.	anderweitig nicht genannt
Abw.	Abweichung
BGBI	Bundesgesetzblatt
E. v.	Erbringung von
Einw.	Einwohner
H. v.	Herstellung von
HGB	Handelsgesetzbuch
i. d. F.	in der Fassung
i. e. S.	im engeren Sinne
LF	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
NE	Nichteisen (-metalle)
o. n. A.	ohne nähere Angaben
SGB	Sozialgesetzbuch

Weitere Abkürzungen sind in den Texten zu den einzelnen Kapiteln und in den Tabellen selbst erläutert.

Abkürzungen für die Bezeichnung der Wahlvorschläge

Kurzbezeichnung oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzungen	Name
AfD	Alternative für Deutschland
BHE-DG	Deutscher Gemeinschaftsblock der Heimatvertriebenen und Entrechteten
BP	Bayernpartei
BSW	Bündnis Sarah Wagenknecht
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V.
dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland
DIE LINKE	DIE LINKE (bis 15. Juni 2007: Die Linke.) (bis 16. Juli 2005: PDS; Partei des Demokratischen Sozialismus)
Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative
DP	Deutsche Partei
DRP	Deutsche Reichs-Partei
FAMILIE	Familien-Partei Deutschlands (bis 10. Oktober 1997: Familie; Deutsche Familien-Partei)
FBU	FREIE BÜRGER UNION
FDP	Freie Demokratische Partei

Kurzbezeichnung oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzungen	Name
FW	FREIE WÄHLER (bis 15. Oktober 2011: FW FREIE WÄHLER Bayern e. V. bzw. FW FREIE WÄHLER e. V.)
GB/BHE	Gesamtdeutscher Block/Block der Heimatvertriebenen und Entrechteten
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (bis 16. Mai 1993: DIE GRÜNEN)
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
REP	DIE REPUBLIKANER
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SSW	Südschleswigscher Wählerverband
Tierschutz	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
Volt	Volt Deutschland
WAV	Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung
ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei

